

XXIV. GP.-NR
8013 /J
22. März 2011

Anfrage

Der Abgeordneten Mag. Laura Rudas und GenossInnen
an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport

betreffend: Beschaffungen des Österreichischen Bundesheeres

Das Österreichische Bundesheer bezieht Waren und Dienstleistungen von privatwirtschaftlichen Unternehmen. Im Jahr 2001 wurde durch das Bundesgesetz über die Errichtung einer Bundesbeschaffung Gesellschaft mit beschränkter Haftung die Bundesbeschaffung-GmbH (BB-GmbH) geschaffen. Die BB-GmbH soll durch Volumens- und Bedarfsbündelung zur Optimierung der Einkaufsbedingungen des Bundes führen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport nachstehende

Anfrage:

1. Wie hoch ist der Umsatz (inkl. Ust) an durch das Österreichische Bundesheer zugekauften, in Form von Leasing oder Kooperation finanzierten oder sonst bezogenen Waren und Dienstleistungen jeweils in den Jahren 2009 und 2010?
2. Bitte führen Sie in Einzelpositionen samt jeweiligem Umsatz (inkl. Ust) jeweils für 2009 und 2010 an, welche Unternehmen, Organisationen, Vereine oder andere Träger (gemeinsam im Folgenden: „Zulieferer“) diese Waren oder Dienstleistungen erbracht haben oder im Laufe des heurigen Jahres noch erbringen, aufgeschlüsselt nach Zulieferer.
3. Wie hoch ist der Anteil der über die Bundesbeschaffungs-GmbH abgewickelten oder geleasteten Beschaffungen des Österreichischen Bundesheeres in den

Jahren 2009 und 2010. Bitte führen Sie in Einzelpositionen samt jeweiligem Umsatz (inkl. Ust) jeweils für 2009 und 2010 an, welche Zulieferer diese Waren und Dienstleistungen erbracht haben oder im Laufe des heurigen Jahres noch erbringen, aufgeschlüsselt nach Zulieferer.

Lana
Anka
Hofmann
Wagner